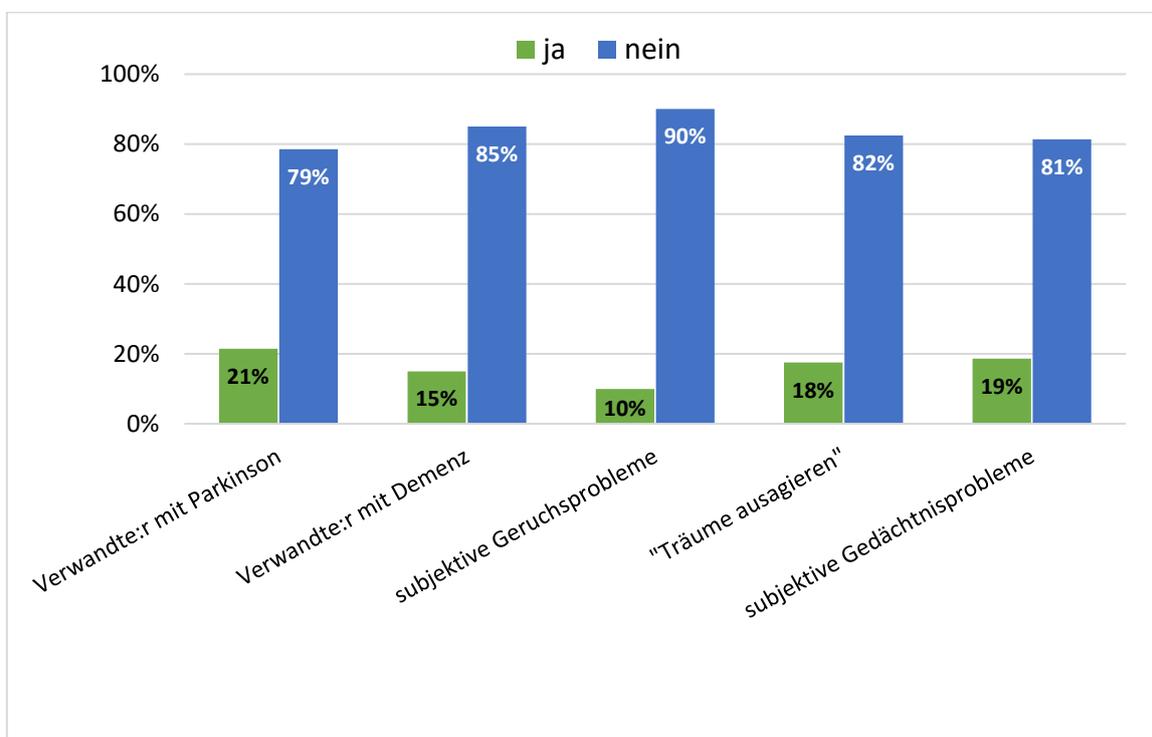


Liebe *Gesund Altern Tirol* TeilnehmerInnen,

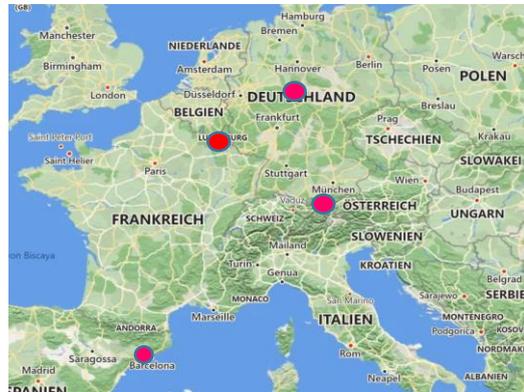
Mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen ganz herzlich für Ihre Teilnahme an der *Gesund Altern Tirol* Studie danken! Die Gesamtzahl der StudienteilnehmerInnen aus allen vier teilnehmenden Zentren in Europa hat mit weit über 30.000 Personen unsere Erwartungen deutlich übertroffen. Inzwischen sind erste Analysen erfolgt, und wir freuen uns, deren Ergebnisse mit Ihnen zu teilen.

Ergebnisse des Online-Fragebogens in Tirol

In Tirol haben insgesamt 2991 Menschen an der Online-Befragung von *Gesund Altern Tirol* teilgenommen. 60 % der TeilnehmerInnen sind Frauen und 40 % Männer. Das Durchschnittsalter lag bei 64 Jahren. Wie in der Grafik unten ersichtlich haben 21 % der Tiroler TeilnehmerInnen ein Familienmitglied mit Parkinson und 15 % haben Angehörige mit Demenz. Etwa 10 % der TeilnehmerInnen gaben eine gestörte Geruchswahrnehmung an und 18 % berichteten über Symptome einer Schlafstörung. Schwierigkeiten mit dem Gedächtnis sind laut Fragebogen bei 19 % der TeilnehmerInnen vorhanden.



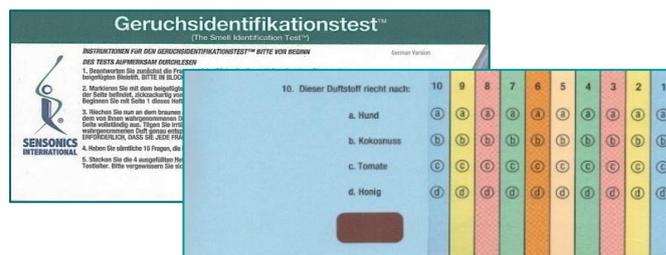
Die *Gesund Altern Tirol Studie* ist Teil eines internationalen Projekts (*Healthy Brain Ageing*), bei dem auch WissenschaftlerInnen aus Luxemburg, Deutschland und Spanien die Studie durchführen. Europaweit haben mehr als 30.000 TeilnehmerInnen bis Juli 2024 an dem Online-Fragebogen teilgenommen. Davon werden etwa 1200 TeilnehmerInnen für eine persönliche Untersuchung eingeladen.



Die Standorte der *Gesund Altern Tirol* (Englisch: *Healthy Brain Ageing*) Studie in Europa

Ergebnisse des Riechtests

Eine Geruchsstörung ist ein wichtiger Risikofaktor für Parkinson. 1520 TeilnehmerInnen haben im Rahmen der *Gesund Altern Tirol Studie* einen Riechtest zu Hause durchgeführt (siehe Bild unten). Ähnlich wie im Fragebogen waren auch hier 60 % der Teilnehmenden Frauen und 40 % Männer, wovon der Großteil ein unauffälliges Ergebnis im Riechtest erzielte.

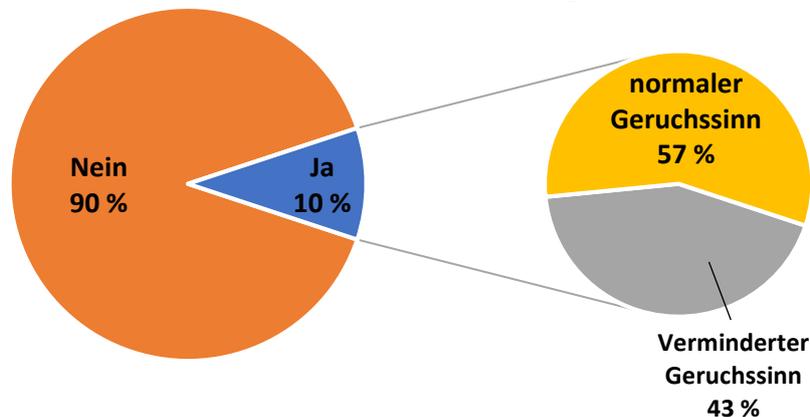


Bei denen, die im Fragebogen Geruchsprobleme angegeben hatten, konnte bei 43 % auch tatsächlich im Riechtest eine verminderte Riechfunktion nachgewiesen werden (Grafik unten).

Ergebnisse Geruchstestung

Online Frage: haben Sie Schwierigkeiten mit dem Geruchssinn (subjektive Geruchsprobleme)?

Ergebnisse des Geruchstests



Falls Sie noch keinen Riechtest gemacht haben, aber Interesse daran haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf (lki.ne.gesundaltern@tirol-kliniken.at oder **Kontaktinformationen am Ende**). Die Riechtests werden voraussichtlich noch bis Oktober 2024 verschickt.

Ergebnisse der persönlichen Untersuchung

Seit März 2023 konnten wir bereits 223 TeilnehmerInnen zur persönlichen Untersuchung einladen. Diese beinhaltet eine umfangreiche neurologische und neuropsychologische Testung, eine Ultraschalluntersuchung des Gehirns, eine Gang- und Augenbewegungsanalyse, eine Blutdruckmessung sowie einen Bluttest und die Entnahme einer Hautprobe. Für die persönliche Untersuchung werden noch bis Anfang 2025 weitere TeilnehmerInnen eingeladen.

Falls Sie Interesse an einer Teilnahme haben, bitte melden Sie sich bei uns (Kontaktinformationen unten). Wir werden dann prüfen, ob Sie anhand Ihrer Angaben im Online-Fragebogen und des Riechtests für eine Teilnahme an der persönlichen Untersuchung geeignet sind.

Geplant: Nachuntersuchung

Wir möchten Sie in Zukunft erneut kontaktieren, da sich Risikofaktoren im Laufe der Zeit ändern können. Wenn wir die Untersuchungen der *Gesund Altern Tirol-Studie* wiederholen, können die gesammelten Daten von noch größere Bedeutung sein, das Risiko auf Alterserkrankungen des Gehirns – insbesondere der Parkinsonkrankheit – genauer einzuschätzen. **Eine erneute Erhebung des Online-Fragebogens ist ab Frühjahr 2025 geplant, um etwaige Änderungen zu erfassen**. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie auch dann wieder teilnehmen und den Online-Fragebogen ausfüllen würden. Sie werden dafür per E-Mail eine Einladung erhalten.

Wir möchten uns bei allen TeilnehmerInnen der Online-Studie und auch bei jenen, die weiter bei der Studie mitmachen, ganz herzlich bedanken!

Mit Ihrer Teilnahme helfen Sie uns, die Forschung zur Früherkennung von Alterserkrankungen des Gehirns voranzutreiben, damit in Zukunft eine frühere Behandlung dieser Erkrankungen möglich wird.

Wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns:

E: lki.ne.gesundaltern@tirol-kliniken.at

T: +43 (0) 512 504 83541

Im Namen des ganzen Studienteams der ***Gesund Altern Tirol*** Studie.

Dr. Iris Egner, Projektkoordinatorin

Dr. Corinne Horlings, Studienärztin

Dr. Christoph Theyer, Studienarzt

Priv.-Doz. Dr. Philipp Mahlknecht, Studienleiter

em. o.Univ.-Prof. Dr. Werner Poewe, Studienleiter